CHRISTEN ZEITUNG

Ausgabe Nr. 22 2013/2014



<u>(</u>

«Neu organisiert durchstarten»



Martin Christen, VRP Christen Holding AG

Liebe Leserinnen, werte Leser

Über das Ganze gesehen, kann ich von einem erfreulichen wie auch turbulenten Geschäftsjahr berichten. Aber auch von einem Jahr, mit dem ich auf gehobenem Niveau zufrieden bin. Es begann mit dem reibungslos abgelaufenen Wechsel zur dritten Generation des Christen-Familienunternehmens. Ein nicht enden wollender Winter bescherte uns dann einen sehr verhaltenen Start. Ende April montierten wir letztmals die Schneepflüge und kürzlich erneut wieder. Für Bund und Kanton standen wir öfters im Winterdiensteinsatz als die zwei letzten Winter zusammen. Die kalte Jahreszeit wurde im Sommer und Herbst durch Monate abgelöst, in denen wir mit unseren Teams temporeich zum Teil gigantische Auftragsvolumen bewältigten. So konnten wir die Umsatzeinbussen aus der Winterzeit wettmachen. Dazu kamen auf Mitte Jahr erstmals seit der Firmengründung vor rund 61 Jahren tiefgreifende Anpassungen der bestehenden und gewachsenen Unternehmensstruktur.

Unter dem Dach der Christen Holding AG bündeln wir nun unsere Kräfte und Kompetenzen so, dass wir als Gesamtes für die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Herausforderungen der Zukunft mit starken Positionen gerüstet sind. Zudem stellt der Markt künftig neue und differenzierte Anforderungen – diese Herausforderungen wollen wir annehmen. Die Betriebsgesellschaft Christen AG wirkt seit dem 1. Juli 2013 mit drei eigenständigen Gesellschaften auf dem Markt. Ich freue mich, dass wir mit der neu gegründeten Christen Gartenbau AG – sie gehört heute bereits zu einer der grössten Gartenbauunternehmungen der Schweiz – und der neuen Christen Logistik AG, für die Zukunft die Weichen richtig gestellt haben. Die bisherige Christen AG bleibt unverändert. Sie steht Ihnen weiterhin als kompetente Partnerin in den Bereichen Hoch- und Tiefbau zur Seite. Das gilt ebenso für die bereits im Jahr 2012 gegründete Christen Immo AG mit ihren vielfältigen Dienstleistungen.

Ich bin stolz, dass es uns gelungen ist, unseren Mitarbeitern die Notwendiakeit der neuen Strukturen so verständlich darzulegen, dass sie diese gut annehmen und akzeptieren konnten. Es war und ist für sie nicht durchwegs einfach, lieb gewordene Gewohnheiten loszulassen und sich mit neuen Geschäftsformen, Regelwerken und Vorschriften anzufreunden. Die Neuorganisation, die sich ganz den Anforderungen der Zeit anpasst, dient mit ihren frischen Gliederungen der Zukunftssicherung des Familienunternehmens Dank dem besonderen Einsatz unserer Kadermitarbeiter ist die Umstellung auf die noch konkurrenzfähigere Organisation bestens über die Bühne ge-

Obwohl Vergleiche mit den Vorjahren nicht eben leicht sind – wegen der Aufsplit-

tung der Firma in drei bzw. vier unabhängige, eigenständige Unternehmensteile – so liegt der Umsatz für das Jahr 2013 doch leicht höher als im Vorjahr. Dank unseren rund 250 motivierten Mitarbeitern war es möglich, das beachtliche Auftragsvolumen bei den einzelnen Grossbaustellen zu bewältigen. (Bitte beachten Sie die Bild-Reportagen zu den anspruchsvollen Baustellen in den Kantonen Zug, Schwyz und Luzern – und natürlich viel Lesenswertes mehr – auf den folgenden Seiten.) Gefreut hat mich speziell, dass die Menge der Betriebsunfälle leicht unter die Vorjahreszahlen gefallen ist. Wobei hier die immer wieder fruchtbare Zusammenarbeit mit der Suva lobend zu erwähnen ist. Wir dürfen stolz sein – wir haben gemeinsam

Ein weiteres klares Zeichen, dass wir an die Zukunft unseres Familienunternehmens glauben, sind sicher die breit gefächerten Investitionen, die wir tätigen. Neben fünf Lastwagen, sind es auch Baumaschinen und verschiedene Hochbau- und Mobilkräne die angeschafft wurden (siehe Reportagen). Investitionen in die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden, in Immobilien und Land, runden unsere Investitions-Absichten

Für das kommende Jahr sind wir zuversichtlich und entsprechend positiv unterwegs. 60 Prozent des Auftragsvolumens für das Geschäftsjahr 2014 ist unter Dach. Vollauslastung ist das aber noch nicht, da müssen wir uns auch in Zukunft ins Zeug legen, denn gesellschaftliche Themen, wie etwa die Zuwanderung, aber auch politische Rahmenbedingungen, wie zum Beispiel die negativ verlaufenen Zonenplan-Abstimmungen in Küssnacht, Meggen und Weggis beeinflussen die Bautätigkeit in unserem Arbeitsumfeld in den nächsten Jahren zunehmend.

Unser Dank gehört allen unseren Kunden, Partnern und Lieferanten. Besonders danke ich für die gute Zusammenarbeit und für ihr Vertrauen. Ein besonderer Dank geht an unsere Mitarbeiter und ihre Familien. Ihre Treue und ihr engagierter Einsatz bilden nach wie vor das solide Fundament der Christen Unternehmungen. Zusammen mit ihnen freue ich mich auf die Herausforderungen, die uns das Jahr 2014 und die Zukunft offen hält.

Mot CLES

Martin Christen, VRP Christen Holding AG

<u>Christen</u>

Christen Holding AG

Verwaltungsrat:

Martin Christen (VRP) Angela Hess-Christen Adrian Christen Stefan Christen

Christen AG

Verwaltungsrat:

Martin Christen (VRP) Adrian Christen Stefan Christen Werner Christen Marcel Christen Philipp Hess

Geschäftsleitung:

Cornel Bruggmann (CEO) Christian Ulrich (Stv. GL) Adrian Christen (CFO)

Christen Gartenbau AG

Verwaltungsrat:

Stefan Christen (VRP) Martin Christen Adrian Christen

Geschäftsleitung:

Lukas Capaul (CEO) Stefan Christen (Stv. GL) Adrian Christen (CFO)

Christen Logistik AG

Verwaltungsrat:

Martin Christen (VRP) Adrian Christen Marcel Christen

Geschäftsleitung:

Martin Christen (CEO) Andre Senn (Stv. GL) Adrian Christen (CFO)

Christen Immo AG

Verwaltungsrat:

Angela Hess-Christen (VRP) Martin Christen Adrian Christen Stefan Christen

Geschäftsleitung:

Angela Hess-Christen (CEO) Martin Christen (Stv. GL) Adrian Christen (CFO)

Philipp Hess, Adrian Christen, Stefan Christen, Martin Christen, Angela Hess-Christen, Werner Christen,

Marcel Christen.

Jetzt kommt die dritte Christen-Generation: «Die können's»

Zur Nachfolgeregelung sagte, der letztes Jahr zurückgetretene Firmeninhaber, alt Regierungsrat Alois Christen und Vater von Martin, Angela, Adrian und Stefan: «Die können das!»

Die Betriebsgesellschaft Christen AG wurde nochmals aufgesplittet und ist seit dem 1. Juli 2013, mit vier eigenständigen Gesellschaften, unter dem Dach der Christen Holding AG vereint.

Die jungen Unternehmer (Bild links) sind überzeugt, dass sie mit der neu gegründeten Christen Gartenbau AG und der Christen Logistik AG, die Weichen für die Zukunfts-Märkte richtig gestellt haben. Die bisherige Christen AG bleibt unverändert. Sie ist weiterhin kompetente Partnerin in den Bereichen Hoch- und Tiefbau. Das gilt ebenso für die bereits im Jahr 2012 gegründete Christen Immo AG mit ihren vielfältigen Dienstleistungen.

Die neue Unternehmer-Generation ist überzeugt, dass mit diesem Schritt die besten Grundlagen und Strukturen geschaffen wurden, um auch in Zukunft konkurrenzfähig zu bleiben.



Christen Logistik

Mehr ab Seite 18



Mehr ab Seite 19

2

Investitionen







Stellvertretend für die neuen Turm-Krane, der Potain Topless MDT 308 (70 Meter Ausladung).



Der Raupenbagger Liebherr R946, ein Maximum an Produktivität.



leskop-Mobilkran Liebherr LTM1200-5.1. (Max. Tragkraf



Stellvertretend für die neuen Lieferwagen, der Mercedes Benz 316 CDI mit Brücke.



Radlader Liebherr L 506, hier mit dem Anbausatz «Putzmaschine».

Er hebt 100 Elefanten!

Das heisst, dass dieses Wunderwerk de Technik mit einem Mal 100 Afrikanische Ele fanten durch die Luft befördern könnte. Da nur so nebenbei. Viel wichtiger ist, dass de Mobilkran, dank dem Mega-Wing-Lift System, für die Montage keinen Hilfskran benötigt, eine maximale Reichweite von 138 Meter (60-Meter-Teleskopausleger und zu sätzliche Wippspitze von 78 Meter) erreich und ein digitales Lastenüberwachungs System eingebaut ist, das für Sicherheisorgt. Eine Investition, welche die Zukunfbei der Christen Logistik AG bereits heute zu Realität werden lässt.



Das Mega-Wing-Lift-System des neuen Teleskop



200 Tonnen, 72 Meter Teleskopausleger).

Raddumper 45rd, 2 der 3 Raupenbagger IHI 17vxe



Lastwagen Mercedes 5-Acl

Christen Bauunternehmung

Cornel Bruggmann Geschäftsführer

Der ausgebildete Hochbauzeichner, Maurer und Bauführer SBA, Cornel Bruggmann, seit 1990 bei Christen engagiert, ist Geschäftsführer der Christen Bauunternehmung. In seinem Baubereich arbeiten aktuell rund 170 Personen. Der 44-jährige



Kadermann findet beim Fischen den nötigen Ausgleich zur anspruchsvollen Bautätigkeit. Sein Lebensmotto: Wenn ich einen Schritt zurückmache, dann nur, um Anlauf zunehmen um mit motivierten Teams so zu bauen, dass es nur zufriedene und glückliche Bauherrschaften gibt.

Wohnüber-

Goldermatten,

Steinhausen

bauung

Aushub

Baumeister

Bauherrschaft:

Mächler & Töngi

Immobilien AG,

Architektur/

Bauleitung:

Mächler Töngi

Architekten HTL,

Rotkreuz

Rotkreuz

Villen am Chämberg, Hünenberg

Baumeister

Bauherrschaft: **HLP Development** AG, Baar Architektur/ Bauleitung: Leutwyler Partner Architekten AG, Zug



Buulüt am Wärch





Eine harmonische Einheit

Um optimal auf die Gegebenheiten des Ortes, die Topographie und die Nachbarschaft einzugehen, wurden die möglichen Geschossflächen auf vier Haus-Einheiten verteilt. Damit ist eine städtebaulich wie auch architektonisch vorzügliche Lösung für das Siedlungsbild gefunden

Alle vier Baukörper werden optisch von rundumlaufenden Balkonbrüstungen geprägt. Diese bieten einerseits Schallschutz für die zurückversetzten Wohn- und Schlafräume und lassen anderseits die Gebäude leicht wirken. So, wie die einzelnen 4 bis 5-geschossigen Baukörper im Raum verteilt sind, wird die städtebaulich angestrebte Ensemblewirkung bestens erzielt. Grosse Freiräume zwischen den Bauten und gegenüber den Nachbarn schaffen wohlproportionierte Aus-

senräume. Das führt auch zu einer bewussten Gewichtung des grosszügigen Quartierplatzes zwischen den geplanten Häusern und den Nachbarn im Südosten. Es ergeben sich vielfältige Blickwinkel mit unterschiedlich stark definierten Aussenräumen, die es auch ermöglichen geeignete Spielflächen zu bestimmen. Die vielfältig arrangierten Aussenräume unterstützen die angestrebte harmonische Einheit der Bebauung. Das wird zusätzlich durch eine naturnahe Gestaltung der Freiräume unterstützt, welche die Bauten umgeben.

Die teilweise bereits heute bestehenden und bepflanzten Erdwälle entlang der Knonauerstrasse bilden da einen natürlichen Lärm- und Sichtschutz. Gleichzeitig wird aber auch ein klarer Abschluss der Siedlung zur Umfahrungsstrasse hin ge-



Wohnüberbauung Sonnenberg, Schwyz

Baumeister

Bauherrschaft: ProCons GmbH, Rotkreuz Architektur/ Bauleitung: Generalunternehmung plus AG, Schwyz





Buulüt am Wärch

Überbauung Obermühle-

1. Etappe, Cham Baumeister

Bauherrschaft:

Hammer Retex AG, Cham

Architektur: ATP kfp Architekten und Ingenieure AG, Zürich

weid,





Mehrfamilienhaus Riedpark, Meggen

- Aushub Baumeister
- Bauherrschaft: Baugesellschaft Riedpark, c/o Evergreen Estates AG und Heinrich Immova AG, Schindellegi Architektur: Horcher GmbH, Luzern Bauleitung: Heinrich Baurealisation AG, Schindellegi



Thermoplan AG, Weggis

Und nun das Werk IV

Bereits seit 1985 liegt der Firmensitz der Thermo-plan AG in Weggis. Nach-dem wir bereits die Pro-

stellen durften.
Unser Auftrag bestand darin, im Anschluss an <u>kageschos</u>s zu realisie dann die seitliche Ele-mentkonstruktion Stock-werk um Stockwerk auf-

Die «sportliche» Terminvorgabe von 150 Ta-gen wurde von uns natür-lich auf den Tag genau eingehalten.





- Aushub Erschliessung
- Baumeister

Bauherrschaft: Georgsmatt Immobilien AG, Arth Architektur: **HWP** Architekten AG, Hünenberg Bauleitung: BM Bauleitungen GmbH, Greppen



Wohnüberbauung Grünegg, Meggen

- Aushub
- Baumeister

Bauherrschaft: Grünegg Immobilien AG, Luzern Architektur/ Bauleitung: siegwart baumanagement ag, Buochs

Mehrfamilienhaus Breitfeld 5, Küssnacht

 Aushub Baumeister Umgebung

Bauherrschaft: base Architektur AG, Merlischachen Architektur/ Bauleitung: base Architektur AG, Merlischachen



Buulüt am Wärch



Zweifamilienhaus Rigigasse 38, Küssnacht

Baumeister

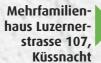
Bauherrschaft: Klemenz Niederberger, Küssnacht



OneOne -2 Hochhäuser Alpenblick II, Cham

Baumeister

Bauherrschaft: **HLP Development** AG, Baar Architektur/ Bauleitung: csl architekten AG,



- Abbruch • Aushub
- Baumeister Umgebung

Bauherrschaft: Ingrid Karcher-Bachner, Küssnacht Architektur/ Bauleitung: Bernet & Bernet Architektur AG, Küssnacht



Mehrfamilienhaus Bergweg 6+8, Küssnacht

- Abbruch • Aushub
- Baumeister

Bauherrschaft: Hensimmo AG, Immensee Architektur/ Bauleitung: base Architektur AG, Merlischachen



3 Mehrfamilienhäuser Neuhusstrasse, Meggen

- Abbruch
- Aushub
- Pfählung
- Baumeister
- Erschliessung
- Umgebung

Bauherrschaft: Konsortium Neuhus c/o Immovativ AG, Inwil Architektur/ Bauleitung: Hofstetter Bauökonomie AG, Meggen



WER K und Ökihof, Küssnacht

Montage der Holz-elemente hat begonnen

mit der Umsetzung des Pro- und Ökihof, ein Gebäude für jekts «WER K» - Werkhof, Entsorgung, Recycling: Auf der Baustelle vis-à-vis vom Schulhaus Ebnet hat die Montage der Holzelemente begonnen.

Das Projekt «WER K» vom

Es geht speditiv vorwärts zentraler Lage einen Werk-Drittnutzer wie die Auto AG Schwyz, einem Kulturgüterschutzraum und die entsprechende Zufahrt. Ende Januar 2013 erfolgte der Spatenstich für das ehrgeizige Bauvorhaben des Bezirk Küssnacht umfasst an Bezirks. Seither laufen die zu erkennen ist.

Bauarbeiten auf Hochtouren. Augenfällig war bisher die bereits erstellte Zufahrtsstrasse. Mit der Montage der Holzelemente beginnen nun auch die Gebäudekörper aus dem Boden zu wachsen, wie auf den Bildern oben und unten





Anbau Bürogebäude, Grepperstr. 85, Küssnacht

Baumeister

Bauherrschaft/ Architektur: Baumberger Projekt AG, Küssnacht

Mehrfamilienhaus, Root

• Aushub • Baumeister

Bauherrschaft: Fam. Bucheli, Root Architektur/ Bauleitung: Romano & Christen Generalunternehmung AG, Luzern





Privilegiertes Wohnen am Vierwaldstättersee, auf der Rigi-Südseite

Zentralschweizer Riviera...

Allein die Fahrt nach Vitznau – an den Ufern des Vierwaldstättersees entlang – ist ein Erlebnis. Und erst das malerische Dorf am Südfuss der Rigi: Eingebettet in einer geschützten Bucht mit aussergewöhnlich mildem Klima. Als Basis für Ausflüge in die nahen Berg- und Seelandschaften ist Vitznau der perfekte Wohnort.

Mitten in der intakten Natur, wo das Gras noch grün, das Wasser noch klar und die Luft noch rein ist. Eine kleine Privatstrasse führt hinauf zum privilegierten Wohnresort.

Die Gemeinde mit ihren gewachsenen, überschaubaren Strukturen ist den Traditionen verpflichtet, selbstbewusst und jeder-

Allein die Fahrt nach Vitznau – an den Ufern des Vierwaldstättersees entlang – ist ein Erlebnis. Und erst das malerische Dorf am Erlebnis. Und erst das malerische Dorf am zeit für Modernes aufgeschlossen. Ein ausgewähltes Kultur- und Vereinsangebot garantiert individuelle Freizeitgestaltung.

Das Leben hier ist ruhig und fernab jeder Hektik. Trotz ländlicher Idylle sind die Geschäftszentren Zug und Luzern in 30 Autominuten, Zürich und der Flughafen Kloten innerhalb einer Stunde erreichbar. Stilvoll und bequem reisen Sie in einer knappen Stunde per Schiff auf dem Vierwaldstättersee zum Bahnhof-, zum KKL-und Kunstmuseum Luzern. Jede Stunde bringt Sie der Bus der Riviera-Linie ohne Umsteigen zu den Einkaufszentren in Brunnen, Schwyz oder Küssnacht am Rigi.



Bemusterung für die Böschungsbegrünung



Gewerbebau Landstrasse 5, Rothenthurm

• Baumeister

Bauherrschaft: Fam. Gerda Nussbaumer, Rothenthurm Architektur: Bruno von Euw, Rothenthurm



Einbau Zwischendecke, Industriestrasse 9, Rotkreuz

• Baumeister
Bauherrschaft:
Stuber
Immobilien AG,
Rotkreuz



12

Christen Gartenbau

Lukas Capaul Geschäftsführer

Der 34-jährige Lukas Capaul, Geschäftsführer der Christen Gartenbau AG, wirkt seit vierzehn Jahren im Küssnachter Familienunternehmen. Der ausgebildete Landschaftsgärtner und Gartenbautechniker HF spielt in seiner Freizeit begeistert



Eishockey. Mit den 39 Personen, die in der Christen Gartenbau AG tätig sind, leitet Lukas Capaul eines der bestausgerüsteten Gartenbauunternehmen der Schweiz. Sein Lebensmotto: «In der Ruhe liegt die Kraft». Für seine Kunden schafft er am liebsten «Räume der Erholung und Regeneration».



Privatgarten, Kastanienbaum



Gärtner am Wärch





Alles aus einer Hand...!

Der Gesamtauftrag von Ro- besteht aus einem Einfamiliendung und Abbruch bis zum baus mit einer aufwendigen Neubau inkl. Umgebungsar- Teich- und Gartenanlage mit beiten ging an die Christen Gruppe.

Dadurch konnten schon im Gartenanlage, welche in die Vorfeld die prächtigsten Pflan- Hanglage zwischen SBB-Areal zen ausgegraben und im Pflan- und Lindenweg gebaut wurde. zeneinschlag der Christen Gar- Dank modernstem Maschinentenbau AG für eine spätere park konnte diese Aufgabe in Neupflanzung zwischengela- unzugänglichem Gelände, sougert werden. Die Bebauung verän gemeistert werden.

Granitmauern. Daneben steht das Mehrfamilienhaus inkl.





hello baarzug, Baar

Bauherrschaft: Heinz Häusler c/o Heinz Häusler AG,



Diverse kleine Umänderungen









Harmonie und Ökologie

«hello baarzug».

setzten Baukörper ziehen sich Zudem wird alles nicht verin vier Bändern von Nord nach schmutzte Regenwasser der Süd durch das Areal. Von Ost Siedlung, diesem offenen Was- lockertes Muster aus bebauten

Baar und Zug entstand die stränge durch die Siedlung. Der **Wohnüberbauung** bestehende Wasserlauf wurde neu gefasst und zu einem prä-Die zueinander leicht ver- im freien Bereich aufgewertet.

fasste Wassermenge reduziert den Blick- und Wege-Beziehunden Anteil für die Kläranlage und entlastet sie – was den als als auch mit der Umgebung. genden Gestaltungs-Element ökologischen Wert des offenen Bächleins zusätzlich steigert. zu einer attraktiven Zone wer-

Im Siedlungsband zwischen nach West verlaufen Weg- serlauf zugeführt. Die so ge- und freien Flächen. Es entstangen sowohl innerhalb des Are-

Der Rand des Baufeldes soll Die Überbauung bewirkte, trotz den, die zwischen Neubebauhoher Ausnutzung, ein aufge- ung und gewachsenem Umfeld



Gärtner am Wärch

Privat Garten Gersau





BSS & M Real Estate AG, Zürich





Bogen zur Moderne

Zwischen schützenswerten historischen Bauten und Bäumen, einem Ensemble von Nebengebäuden und einer herrlichen Gartenanlage spannt «AQUA-ZUG» den Bogen zur Moderne.

Die vielfältigen Staudenpflanzungen sind mit Blumenzwiebeln durchsetzt, was einen farbenfrohen und spannenden Jahresablauf verspricht.

Mit der grosszügigen Interpretation der Anlage wird historische Verantwortung wahrgenommen und die Einmaligkeit der Lage respektiert.



Wohnüberbauung Im Roost «Aqua», Zug

Bauherrschaft: Fideikomiss Müller, Zug





Residenz Sunset, Vitznau

Bauherrschaft: Baulink AG, Davos-Platz





Christen Logistik

Andre Senn Geschäftsführer

Der 33-jährige, Eidg. Dipl. Betriebsleiter Strassentransport, ist seit April 2012 für das Küssnachter Familienunternehmen tätig. Als Geschäftsführer - mit dem Lebensmotto: «never give up» – ist Andre Senn für die Disposition, Auftragsabwicklung so-



wie für die Pneukran- und Spezialtransporte verantwortlich. Der Geschäftsführer der Christen Logistik AG nennt «mein Sport ist Transport» als Hobby und er will mit seinem motivierten 29-Mann-Team perfekte Arbeit für zufriedene Kunden leisten.



Für die Firma KIBAG wurde im Steinbruch Zingel die neue Förderanlage montiert. Zum Einsatz kamen vier Mobilkrane der Christen Logistik AG.

35 Tonnen punktgenau...

Am 16. Mai 2013 versetzten wir für die Erlebniswelt Muotathal einen fertig montierten Holzsteg über die Muota. Mit einem Gewicht von 34 Tonnen und einer Ausladung von bis zu 24 Metern war unser Pneukran Liebherr LTM1100 – 5.2 genau das passende Gerät für diese Aufgabe. Mit dem Pneukran hob Urs Küng die 35 Tonnen schwere Brücke am Montageort direkt über die Muota und setzte sie punktgenau auf die Wiederlager.



Logistik





Kamin im luftigen Tandemhub

Bei der Agro Energie AG, Schwyz musste ein neuer, 32 Tonnen schwerer und 38 Meter hoher Kamin angeschlossen werden. Eine Besichtigung vor Ort zeigte klar, dass wir den Kamin im Tandemhub ab dem Lastwagen heben, aufstellen und mit dem neuen Pneukran auf das vorbereitete Fundament setzen können. Am 26. November 2013 war es dann soweit. Der Spezialtransport aus Deutschland war pünktlich vor Ort. Unsere beiden Autokrane, Liebherr LTM1100-5.2 und Grove GMK6400, (siehe auch Seiten 4/5) geführt von den beiden Kranführer Edgar «Schnutzgi» Zürcher und Urs Küng, meisterten die Aufgabe unter den Augen der fackkundigen Zuschauer bravurös. Wir danken der Agro Energie AG für den Auftrag.

690 km quer durch Europa



Im September 2013 beförderten wir mit zwei Schwertransportern eine Fracht von 222 Tonnen, 690 Kilometer durch Europa. In St. Aegyd (Niederösterreich) luden wir das Tragseil für die neue Verbindungsbahn Arosa – Lenzerheide. Das Seil war auf zwei 70 Tonnen schweren Bobinen aufgerollt. Der anspruchsvolle Transport, eskortiert von Begleitfahrzeugen, führte über Österreich, Deutschland auf die



Kranarbeiten bei der neuen Transportseilbahn auf dem Stoos

Christen Immo

Angela Hess-Christen Geschäftsführerin

«Wenn du glücklich sein willst – sei es!». Das, so Angela Hess-Christen, Geschäftsführerin der Christen Immo AG, sei ihr Lebensmotto. Die Familienfrau, mit drei Kindern zwischen 4 und 13 Jahren, arbeitet seit 1995 im Familienunternehmen. Sie ist ausge-

bildete Hochbauzeichnerin und weiblicher Teil der dritten Christen Generation. Sie will die Christen Immo AG mit einem nachhaltigen Management weiter führen und die hohe Kundenzufriedenheit erhalten.



Immo





Wohnen am Gribschweg

Küssnacht: Die erhöhte Lage der sechs Häuser bietet einen herrlichen und unverbaubaren Blick auf die Rigi und den Vierwaldstättersee.

Jedes Haus ist mit einer kontrollierten Wohnungslüftung ausgestattet und verfügt über einen Lift. Hochwertige Materialien prägen die Überbauung. Helle freundliche Räume, Parkettböden in den Zimmern, sowie Plattenböden im Wohn- und Esszimmer runden das attraktive Gesamtbild ab. Jede Wohnung verfügt über zwei Nasszellen, einmal mit Bad und einmal mit Dusche. Dazu grosszügiger Balkon und Kellerabteil. Den Attikawohnungen steht die alleinige Benutzung der Dachterrasse zu. Eine unvergleichliche Aussicht erwartet Sie. Die Einstellhalle bietet genügend Platz und bei Bedarf können zusätzliche Parkplätze dazu gemietet werden.







Wunderbare Sicht auf Küssnacht und das Bergpanorama.

Personelles

Ausflug an die BAUMA 2013 in München Ein grüner Riese unter vielen

Dass wir unseren Bagger Liebherr R 946 Litronic live auf der BAUMA in München zeigen konnten, wird wohl leider ein

der BAUMA in München waren, doch als wir die Beschriftung wissen a) sie eine der grössten wieder entfernen mussten. Baumessen der Welt und b) auf dem riesigen Liebherr-Stand gibt es normalerweise nur weis- immer ein «Christen-Kleber» se und gelbe Maschinen (Fir- im Sack und schnell war der menfarbe der Marke Liebherr). Bagger wieder angeschrieben.

dieses Kunststück fertig gebracht zu haben und die Weltmarke Liebherr in unserem «Christen**einmaliges Ereignis bleiben.** Grün» zu repräsentieren. Einen Für alle die schon mal an Wermutstropfen gab es dann

> Wer aber die Christen-Jungs kennt, weiss, irgendeiner hat





Adrian Christen mit Basil, Martin Christen, Taufpate Andreas Ulrich, Stefan Christen.

Einweihung des Grove GMK6400 2

Die zwei stärksten Innerschweizer auf einem Platz!

Taufe des neuen Flaggschiffs der Chris- Mitarbeiter und Kunden konnten den ten Mobilkranflotte in Küssnacht am

Am 4. Oktober 2013 präsentierte die Firma Christen ihre neuste Errungenschaft. Der neue Mobilkran Grove GMK 6400. Er ist der stärkste 6-Achs Mobilkran der Welt. Er hebt Lasten bis zu 400 Tonnen und erreicht Höhen um die 138 Meter.

Kran und seine eindrücklichen Dimensionen an diesem Tag ausgiebig begutachten. Zu guter Letzt wurde der Kran durch seinen Taufpaten Andreas Ulrich stärkster Innerschweizer Schwinger am Eidgenössischen Schwingfest Burgdorf (3. Rang) – stilgerecht mit Champagner





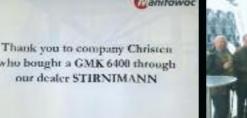


Kunden und Christen-Mitarbeiter feiern die Einweihung des Grove.





Oder ist es etwa doch eine Abstimmung?









und schon fliesst das Bier in Strömen.





Zu Gast bei GIPO, unsere Urner Recycling-Kollegen.





Werner Christen präsentiert stolz das Tablett bzw.



Zusammen mit der Doka Geschäftsführung geniessen Philipp Hess und Lukas Capaul genissen den exklusi-Alois, Martin und Bäni eine Weisswurst mit Bier. Philipp Hess und Lukas Capaul genissen den exklusi-ven Blick vom Balkon des Liebherr-Standes.







Geträumt wurde auch... Die einen so...



Werksbesuch bei Liebherr in Colmar

Die Endmontage des Rau-penbaggers R946 fand in Colmar statt. Eine Delega-tion der Firma Christen mit den Verkäufern der Firma Liebherr nützten die Gele-genheit, dies vor Ort zu be-



Besuch von Philipp Liebherr in Küssnacht

Anlässlich seiner firmeninternen Ausbildung bei der Firma Liebherr besuchte uns Philipp Liebherr. Ziel war es, eine Familien-Unternehmung kennen zu lernen. Wir genossen einen interessanten Tag. Zusammen mit Marcel Hartl (Liebherr Schweiz) besuchten wir das «Chentand» angefangen vom Bürg über









Ausflug zu Manitowoc in Wilhelmshaven



Jubilare





Christen Jane











Prenrecaj Gjevalin



Nideröst Adrian

Geburten

<u> </u>	<i>,</i>	
ian	18.01.13	Schnüriger Richard und Marlene
uben	14.02.13	Andersen Kim und Suzana
/ilson	21.02.13	Fernandes Flavio und Tania Margaida
isa	31.03.13	Herger Hanspeter und Yvonne
anessa Lima	27.05.13	Frei Stefan und Tamara
oelia	10.07.13	Gojani Arben und Bergita
ndrin	07.08.13	Senn André und Sonja
arissa	10.10.13	Ulrich Christian und Séverine
itoria	29.10.13	Da Silva Rodrigues Antonio und Ana Maria

१→ Eintritte

gostinho Silvio	Bau
ättig Simone	Gartenbau
etschart Nicolas	Bau
etschart Marco	Logistik
orrillo Romeo	Bau
uga Petrit	Bau
urdino Giuseppe	Bau
a Silva Ferreira Fabio Alexandre	Bau
e Jesus Cardoso David Luis	Bau
varisto Graca Rui Miguel	Bau
erreira Alves Pedro Miguel	Bau
ickenscher Stefan	Bau
leshaj Migjen	Gartenbau
opes Jorge André Nuno	Bau
Narty Paul	Logistik
Nüller Patrick	Logistik
Iikollbibaj Nikoll	Bau
dermatt Ueli	Bau
entes Lopes Isaac Manuel	Bau
estito Domenico	Bau
ommer Maik	Logistik
scherneck Mathias	Bau
ogl Tracey	Büro Logist
on Euw David	Büro

Der Christen-Lehrlingsausflug 2013 «Schwimmen» und Golfen... Der beliebte Christen-Lehrlingsausflug führte 2013 ins Urnerland zum «Schwimmen» und Gestartet wurde der Anlass mit einem Besuch



Anschliessend übten sie auf der Golfanlage in Seedorf ihre Abschlagfertigkeiten und liessen im Golfrestaurant den Abend ausklingen.

Besonders gefreut hat die Begrüssung der neuen Lernenden, wie auch die Teilnahme der Lehrabgänger am traditionellen Ausflug, stellte ein Lehrling fest.

Dieses Jahr schlossen Vitorio Blaser, Rony Krummenacher und Daniel Rogenmoser ihre Lehre als Maurer EFZ erfolgreich ab – wir gratulieren.



-🐴 Aus<u>tritte</u>

Baumann Pascal	Gartenbau
erreira Artur	Bau
Redzepi Samet	Logistik
Gamma Konrad	Logistik
Rust Luzia	Logistik
Palhares Das Neves Avelino Joao	Gartenbau
Camenzind Thomas	Bau
Damljanovic Cvjetko	Bau
Dias Duarte José Manuel	Bau
ijokaj Tune	Gartenbau
Gwerder Silvia	Büro
Müller Erich	Bau
unaj Martin	Bau
Zuka Besart	Bau

잔 → Lehrlinge

Schweizer Noel Gartenbau Fallegger Kilian Gartenbau Ruppen Nicola Gartenbau Felder Adrian Ibrahimi Gentrit



Lehrabschluss

Krummenacher Ronv Rogenmoser Daniel Blaser Vitorio







Instruktionen vom Golf-Pro auf dem Golfplatz in Seedorf.



Gemütliches Nachtessen im Restaurant Company Lodge.

Sponsoring

Interview mit dem von der Christen AG gesponsorten Schwinger

Andreas «Res» Ulrich, Gersau

CHRIZ: Wie kam es zur Zusammenarbeit zwischen Dir und der Firma Christen?

Andreas Ulrich: Alois Christen war mir schon seit langer Zeit von Schwingfesten bekannt, da er diese fleissig besucht. Da hatte er mich schon als junger Schwinger in seinem Fokus und meine Schwinglaufbahn beobachtet. Als wir uns wieder einmal trafen und ich auf der Suche nach Sponsoren war, war dies quasi ein logischer Schritt.

CHRIZ: Wieviel arbeitest Du neben dem Schwingsport? **AU:** Ich bin zu 100% als Forstwart angestellt. Zuhause habe ich zusätzlich den Hof vom Vater übernommen. Im Sommer, wenn auf dem Hof viel anliegt, nehme ich manchmal unbezahlten Urlaub um zu helfen. Mir wird also nicht langweilig!

CHRIZ: Wie hat sich dein Leben nach den nationalen Erfolgen verändert?

AU: Die Leute erkennen mich auf der Strasse, sprechen mich vermehrt an und freuen sich über meine Erfolge. Ich erfahre viel Wertschätzung für meine Leistungen und den dritten Rang am «Eidgenössischen». Dies war vorher doch eher lokal.

CHRIZ: Was wünschst Du Dir für die Zukunft? Wird schwingen noch mehr Platz in Deinem Leben einnehmen? **AU:** Schwingen ist und bleibt mein Hobby. Ich habe noch nie so wenig gezielt trainiert wie dieses Jahr. Ich habe mein Training nach dem Lustprinzip gestaltet. Dazu kommt, dass meine Arbeit als Forstwart ein sehr gutes Fitness- und Krafttraining darstellt. Umso schöner ist natürlich mein Erfolg am Eidgenössischen.



Christen Bauunternehmung



Abbruch, Aushub, Tiefbau Kanalisationsarbeiten Strassenbauarbeiten Hochbau



Christen AG
Bauunternehmung
Alte Zugerstrasse 14a
CH-6403 Küssnacht
Tel. +41 41 854 25 50
Fax +41 41 854 25 51

Christen Gartenbau



Gartenplanung Neuanlagen Bepflanzungen Mobiles Grün Gartenpflege Licht im Garten



Christen Gartenbau AG Alte Zugerstrasse 14a CH-6403 Küssnacht Tel. +41 41 854 25 50 Fax +41 41 854 25 51 info@christen-ag.ch

Christen Logistik



Bautransporte Spezialtransporte Mobilkrane bis 400 t Hebebühnen Muldenservice



Christen Logistik AG
Alte Zugerstrasse 14a
CH-6403 Küssnacht
Tel. +41 41 854 25 55
Fax +41 41 854 23 10
dispo@christen-ag.ch

Christen Immo



Realisierung und Management von Bauobjekten aller Art



Christen Immo AG
Alte Zugerstrasse 14a
CH-6403 Küssnacht
Tel. +41 41 854 25 50
Fax +41 41 854 25 51